

The background features a light gray gradient with several overlapping circles of varying shades. A prominent red graphic element, resembling a splash or a comet tail, streaks across the upper half of the slide. The letters 'FFG' are positioned to the right of the red splash, in a bold, sans-serif font.

FFG

Reach out for New Dimensions

**Möglichkeiten und Chancen
im neuen
7. EU Forschungs-Rahmenprogramm**

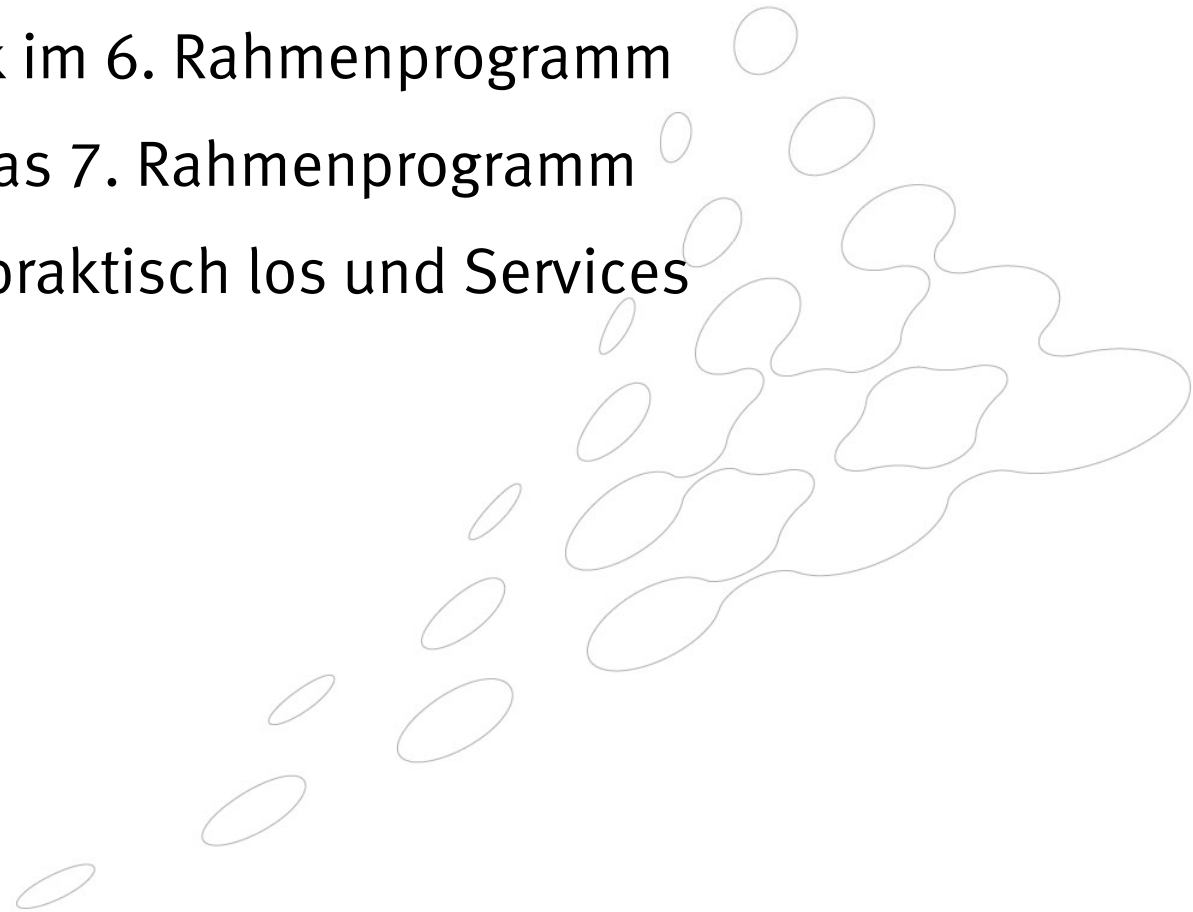
Sabine Herlitschka

**Bereichsleiterin - Europäische & Internationale Programme
FFG – Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft**

Überblick zu ...



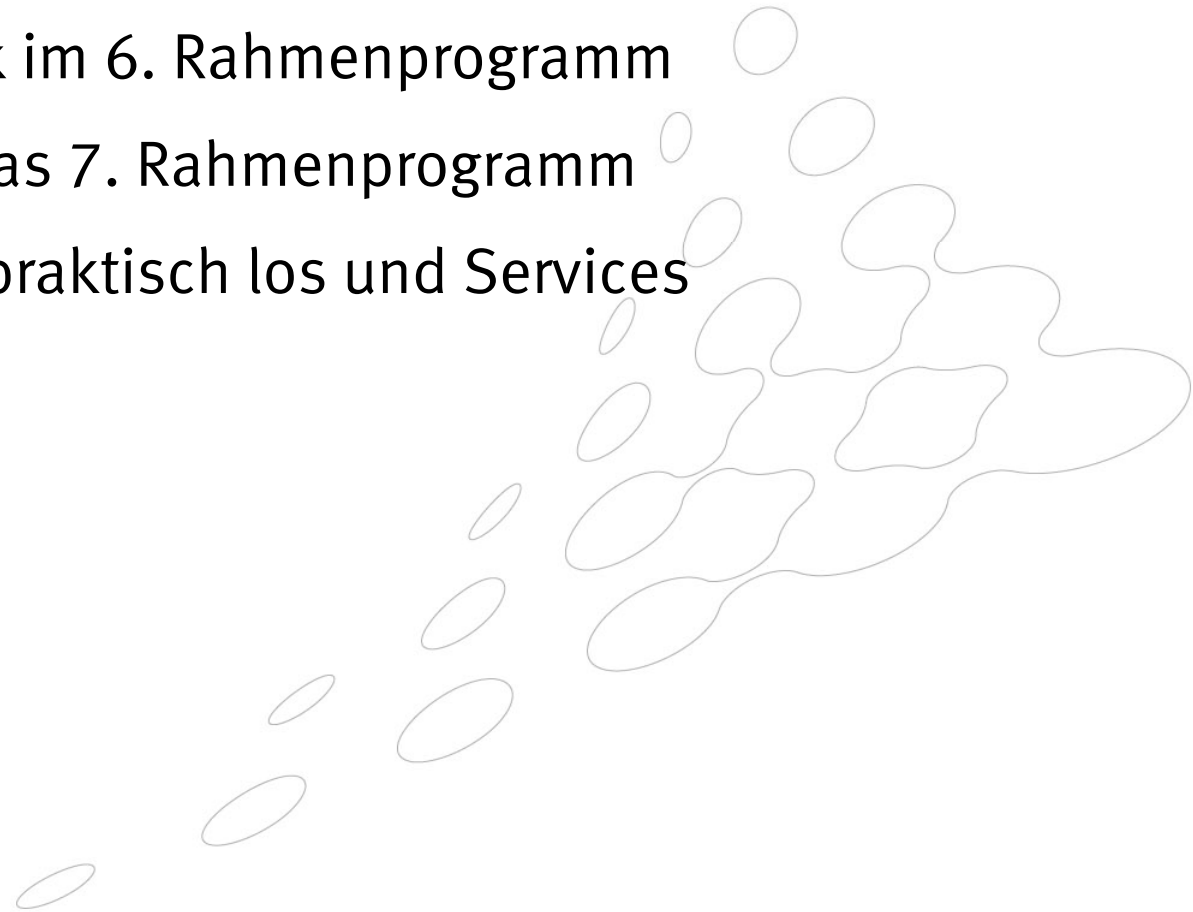
- Forschung & Entwicklung auf europäischer Ebene
- Steiermark im 6. Rahmenprogramm
- Zukunft: das 7. Rahmenprogramm
- So geht's praktisch los und Services



Überblick zu ...



- **Forschung & Entwicklung auf europäischer Ebene**
- Steiermark im 6. Rahmenprogramm
- Zukunft: das 7. Rahmenprogramm
- So geht's praktisch los und Services





**Europa in Veränderung:
Der
Europäische Forschungsraum**

Warum Forschung auf europäischer Ebene



- Bündelung und Verstärkung von Ressourcen und Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit
- Förderung der europäischen wissenschaftlichen Humanressourcen
- Integration der europäischen Forschung – Europäischer Forschungsraum

Überlegungen/Strategien dazu:

- Bologna Prozess (1999);
- Lissabon Prozess (2000); Barcelon Ziel (2002)
- Renewed Lisbon Strategy (2005)
- Modernisation of European Universities (2006)
- usw.

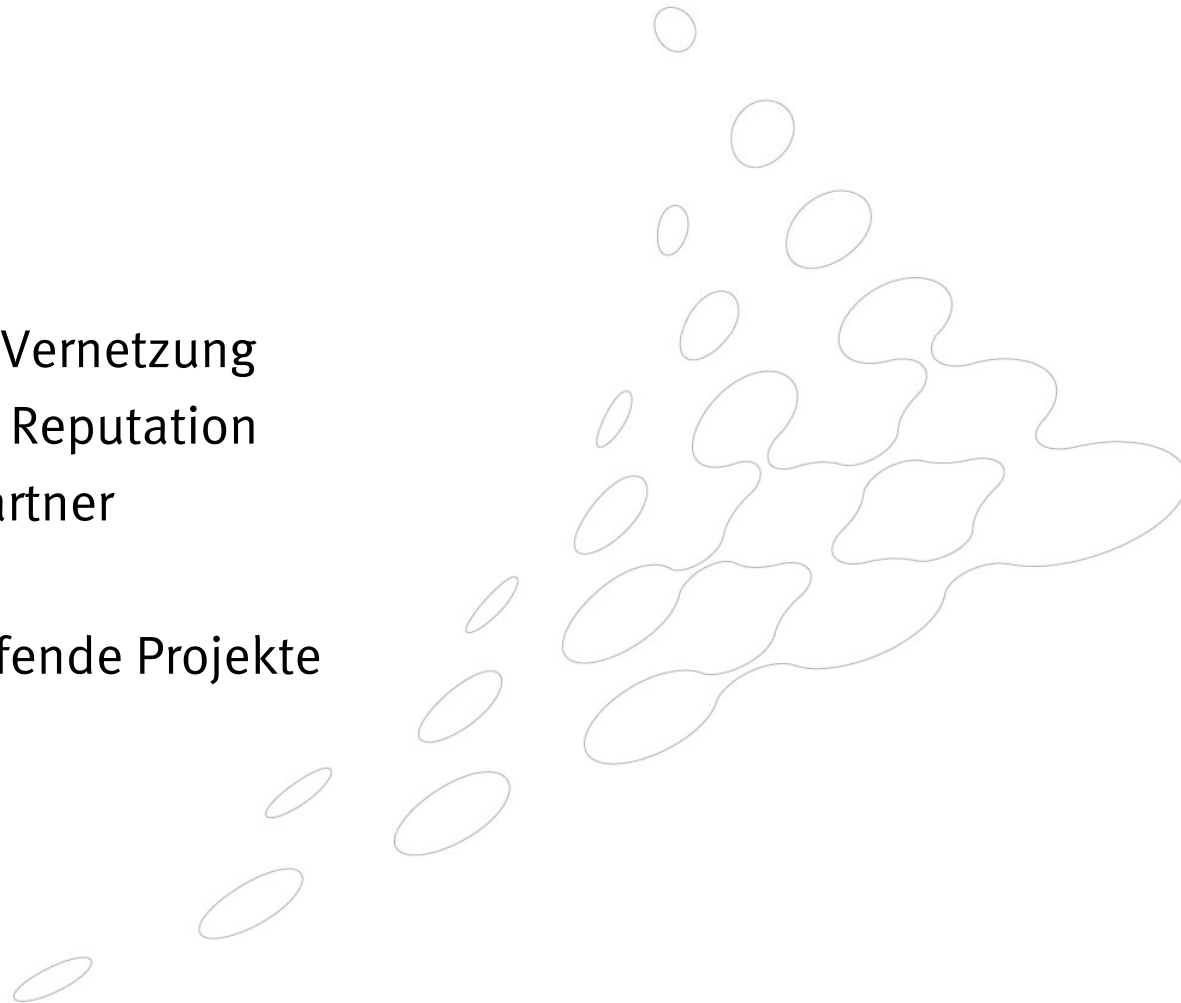
EU Rahmenprogramm: Hauptinstrument zur Implementierung des Europäischen Forschungsraums

Gründe für Teilnahme am EU-RP



- Komplexität
- Aufwand
- Zeit
- Partnern

- + Europäische Vernetzung
- + Sichtbarkeit, Reputation
- + Exzellente Partner
- + Geld
- + fachübergreifende Projekte



Überblick zu ...



- Forschung & Entwicklung auf europäischer Ebene
- **Steiermark im 6. Rahmenprogramm**
- Zukunft: das 7. Rahmenprogramm
- So geht's praktisch los und Services



Österreich im 6. EU Rahmenprogramm



Wo stehen wir österreichweit?

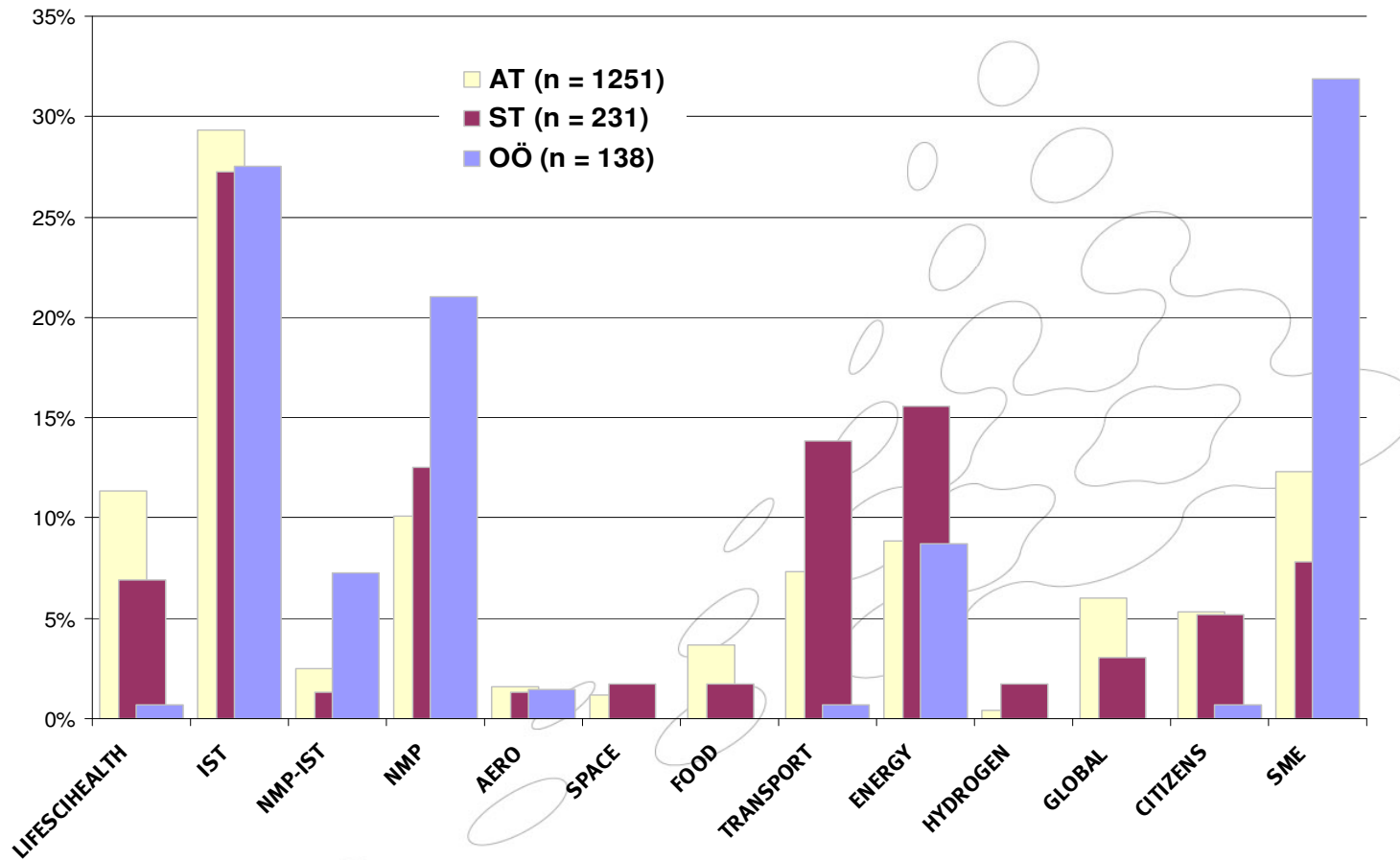
rund 1800 (70.000) Beteiligungen an 1200 (8000) Projekten
mit ca. 18.000 Partnerorganisationen

195 Projekt mit österr. KoordinatorInnen

115% Rückfluss, 347 Mio Euro
und eigentlich noch viel mehr...

Bewilligte Projekte mit AT Beteiligungen erhalten rund 30% der insgesamt zugesprochenen Fördermittel!

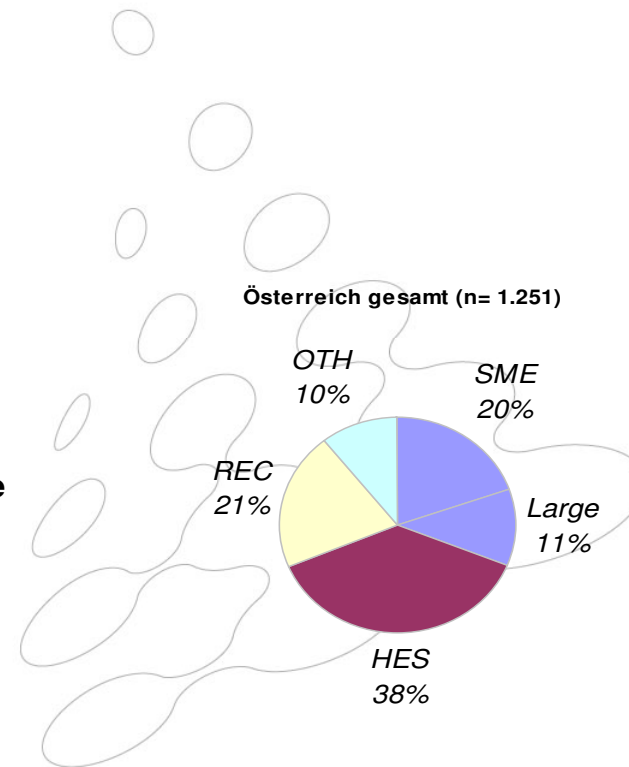
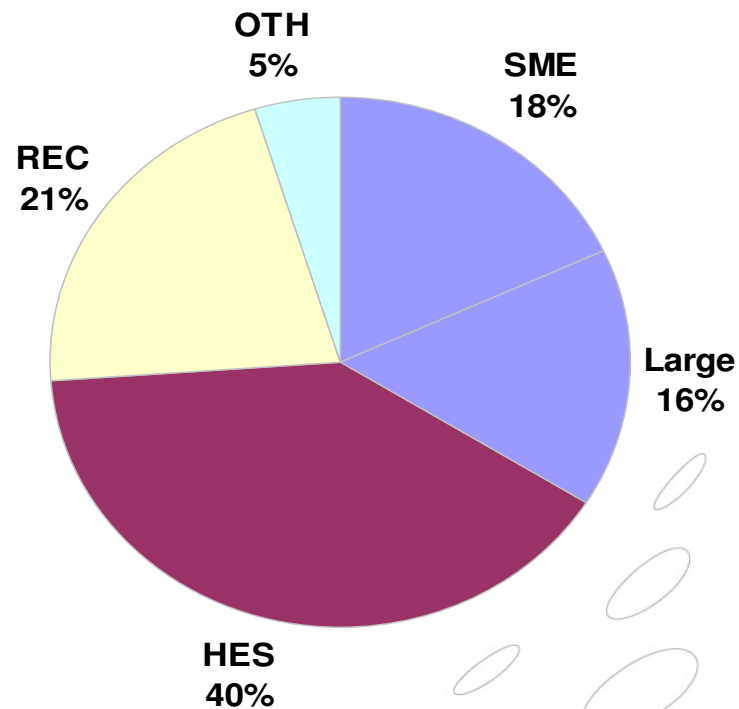
Beteiligungen der Steiermark in den thematischen und KMU Programmen im Vergleich zu OÖ



Beteiligungen der Steiermark nach Sektoren



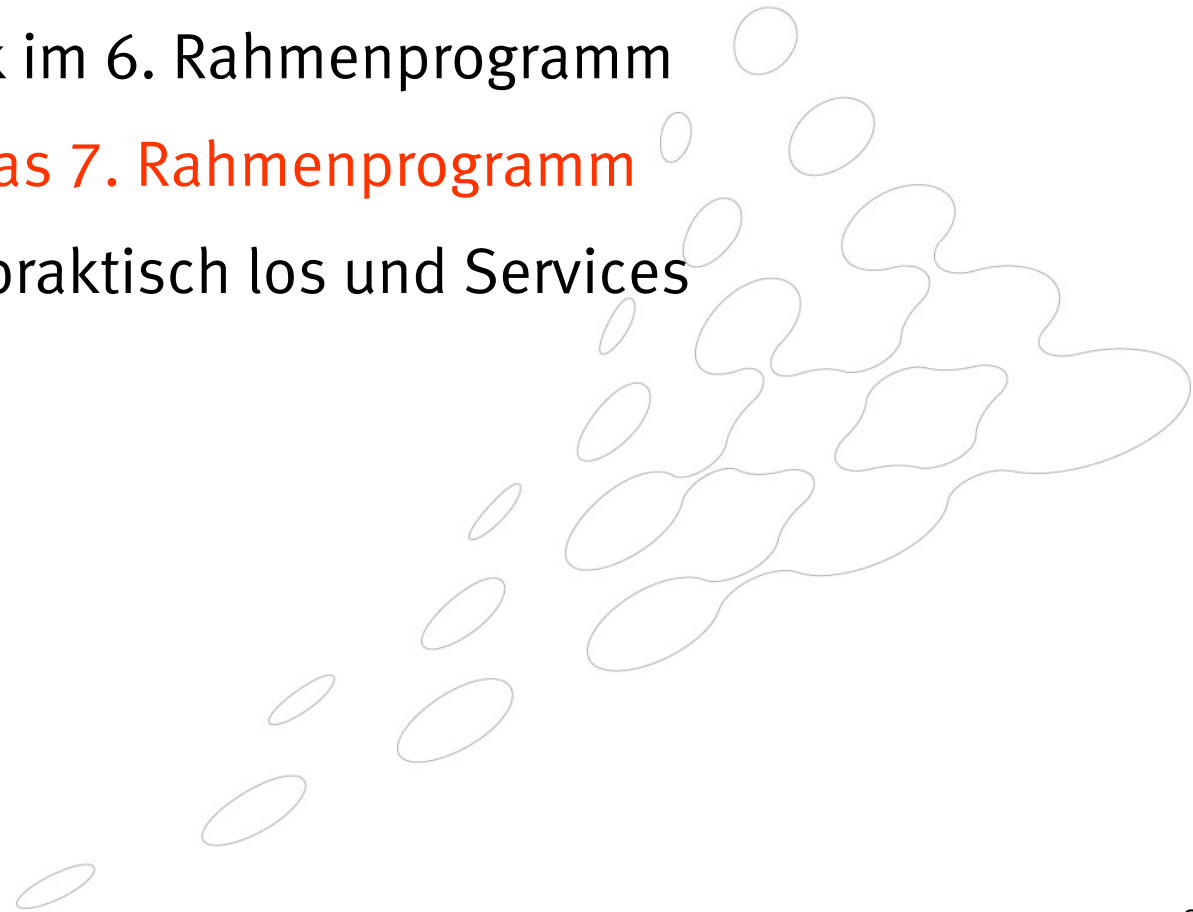
Steiermark (n = 231)



Überblick zu ...



- Forschung & Entwicklung auf europäischer Ebene
- Steiermark im 6. Rahmenprogramm
- **Zukunft: das 7. Rahmenprogramm**
- So geht's praktisch los und Services



7. EU-Rahmenprogramm...

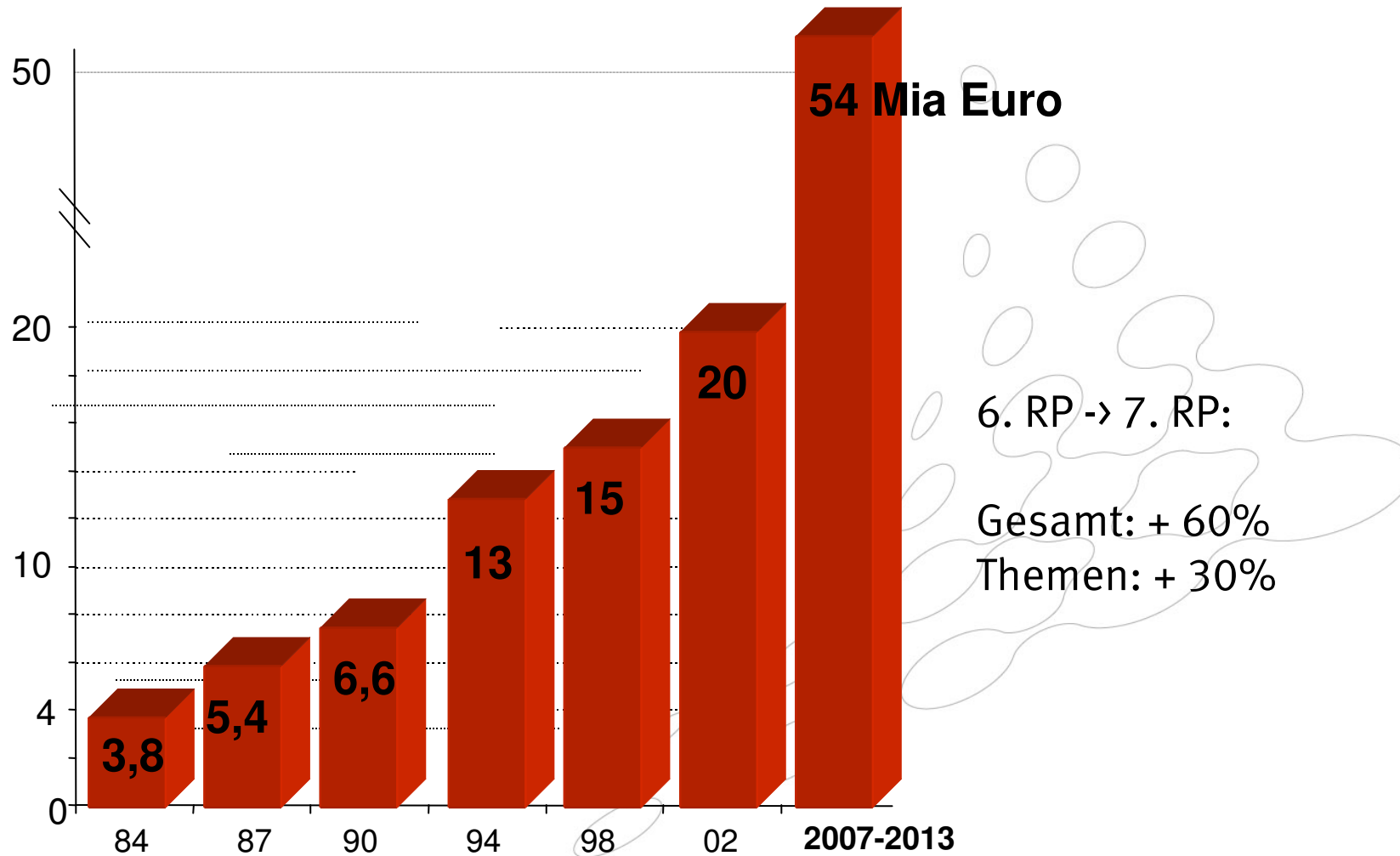


- ✓ Größtes, internationales, kompetitives, kooperatives F&E Programm
- ✓ Zentrales Instrument zur Gestaltung des Europ. Forschungsraumes
- ✓ Unterstützung der Wettbewerbsfähigkeit Europas
- ✓ ab dem 7. RP: 7-jähriges Programm
- ✓ Strategisches Programm, thematische Vorgaben

Politisch strategische Ziele:

- **Förderung hervorragender Leistungen** in der wissenschaftlichen und technologischen Forschung
- **Stärkung der unternehmerischen Wettbewerbsfähigkeit**
- Aufbauend auf Europäischem Forschungsraum: Beitrag zur **Wissensgesellschaft**
- Deckung des Forschungsbedarfs anderer Gemeinschafts-Politikbereiche

Budgetentwicklung der EU Rahmenprogramme



7. RP: 2007 - 2013



COOPERATION – Kollaborative Forschung

Vordefinierte Themen, modifizierte “Instrumente”

IDEAS – Pionier Forschung

Individuelle Anträge, Europäischer Forschungsrat

PEOPLE – “Human Potential”

Mobilität von ForscherInnen

CAPACITIES – Forschungskapazitäten

Infrastruktur, KMU, Wissensregionen,...

Joint Research Center

+

EURATOM

Budget 7. EU-Rahmenprogramm



FFG

Cooperation	32.365
Health	6.050
Biotech, Food, Agriculture	1.935
Information Society	9.110
Nanomaterials Production	3.500
Energy	2.300
Environment	1.900
Transport	4.180
Socio-economic Research	610
Space	1.430
Security	1.350
Ideas	7.460
People	4.728
Capacities	4.217

Total: 50,521 billion EUR

(incl. Joint Research Centre 1,7 Mrd)

Neu im 7. RP



Laufzeit 7 Jahre: 2007 - 2013

Erhöhung des Jahresbudgets von EUR 4,5 Mrd. auf 7 Mrd.

NEU auf europäischer Ebene:

„Exzellenz Strategie“: ERC, EIT

Förderung der Forschung die der europäischen Industrie zugute kommt
durch Technologieplattformen und Gemeinsame Technologieinitiativen

Verstärkung der KMU Beteiligung

Vereinfachung der Prozeduren

ERA-NET PLUS, Sicherheitsforschung

„Kooperationen“



Mehr als die Hälfte des gesamten 7. EU-RP Budgets!

Einteilung in zehn traditionelle thematische Bereiche:

- Health
- Food, Agriculture and Biotechnology
- Information and Communication Technologies
- Nanosciences, Nanotechnologies, Materials and new Production Technologies u.a.
- Energy
- Environment
- Transport (incl. Aeronautics)
- Socio-economic Sciences and the Humanities
- Space
- Security

ad „Kooperationen“ Technologieplattformen (1)



Zielsetzung

Erhöhung der Industriebeteiligung im EU-Rahmenprogramm -
Technologieplattformen wurden bereits während des 6. RP als
Instrument zur stärkeren Berücksichtigung der Forschungsinteressen
der Industrie gestartet

Aktueller Stand

mehr als 30 ETP existieren auf unterschiedlichem Niveau zu
thematischen Schwerpunkten wie z. B Energie, Umwelt, Industrielle
Technologien, Informationstechnologien, Verkehr, Raumfahrt und
Biowissenschaften

„Ideen“ („European Research Council“)



- Förderung der grundlagenorientierten Spitzenforschung (erstmalig im RP!!)
- Ausschreibungen nach bottom up Prinzip (d. h. keine thematischen Vorgaben)
- Implementierung durch das “European Research Council”
- Einziges Bewertungskriterium: wissenschaftliche Exzellenz
- Projekte ohne transnationale Kooperationen möglich!

„Menschen“



Fortsetzung des Marie Curie Mobilitätsprogramms
Förderung der Mobilität, Karriereplanung und –weiterbildung von
WissenschaftlerInnen

Förderung der Interaktion Wissenschaft - Industrie

Aktivitäten:

- Ausbildungs- und Trainingsaktivitäten: Marie Curie Netzwerke: junge ForscherInnen, Lehrstühle, Trainingsveranstaltungen
- “Life long” Training für erfahrene Forschende
- Stärkung der Kooperation bzw. Austausch zw. Öffentlichen und privaten Forschungsbereichen
- Internationale Dimension
- Spezifische Maßnahmen

„Kapazitäten“



“Kapazitäten” dient der Förderung der Infrastruktur (von Europäischem Interesse), der Interessen von KMU und Regionen, Wissenschaft und Gesellschaft und Internationalen Kooperationen

Unterteilung in sechs Bereiche:

- Forschungsinfrastrukturen
- Forschung zum Nutzen von KMU
- Regionale forschungsorientierte Cluster (neu!)
- Internationale Kooperationen (Massnahmen für spezielle Ländergruppen)
- Forschungspotenzial
- Science & Society

“Instrumente” im 7. RP



- Kontinuität und Anpassung der Instrumente im 7. RP
- Verbundforschung – “collaborativ research”
(Integrierten Projekte und Spezifische Forschungsprojekte im 6. RP)
- Exzellenznetze
- Koordinierungsaktionen (Coordination Actions)
- Spezifische Unterstützungsmaßnahmen (Specific Support Actions)
- Spezielle Instrumente im Rahmen von KMU - Fördermaßnahmen und im Rahmen der Mobilität
- “European Research Council”

Tendenziell wieder kleinere Projekte

Instrumente im 7. RP



7. EU-Rahmenprogramm	6. EU-Rahmenprogramm
Verbundprojekte	Integrierte Projekte (IP) Gezielte Forschungsprojekte (STREPs)
Exzellenznetze (NoE)	Exzellenznetze (NoE)
Koordinierungsmaßnahmen (CA)	Koordinierungsmaßnahmen (CA)
Unterstützungsmaßnahmen (SSA)	Unterstützungsmaßnahmen (SSA)
Unterstützung für Ausbildung und Karriereentwicklung (Marie-Curie)	Unterstützung für Ausbildung und Karriereentwicklung (Marie-Curie)
Einzelprojekte im ERC (Programm Ideas)	
KMU spezifische Maßnahmen	KMU spezifische Maßnahmen
Artikel 169	Artikel 169
ERA-NET und ERA-NET PLUS	ERA-NET
Gemeinsame Technologieinitiativen (JTI)	

Förderhöhen im 7. RP



Abschaffung der Kostenmodelle

- Forschung und Entwicklung: Förderung bis zu 75%
 - Universitäten
 - Forschungsorganisationen
 - Öffentliche Einrichtungen
 - KMU
- Unternehmen: 50%
- Demonstration: bis zu 50%
- Grundlagenforschung: bis zu 100%
- Specific Support Actions und Coordination Actions: bis zu 100%
- Pauschalen für indirekte Kosten sind möglich

Vereinfachung der Abläufe

Grundlegende Prinzipien des 7. RP



- **Transparenz** und **gleicher Zugang für Alle**
- **Transnationale Kooperation**
- Jährliche Arbeitsprogramme
- Verschiedene Kategorien von Aktionen
- **Ausschreibungen** – „Calls for Proposals“
- **Evaluation** durch externe unabhängige ExpertInnen auf Basis von wohldefinierten Kriterien
- **Auswahl** durch die Europäische Kommission auf Basis der Ergebnisse der EvaluatorsInnen
- **Vertrag** zwischen Kommission und Projekt

„Simplification“



- Bessere Zugänglichkeit der Informationen über Ausschreibungen
- Arbeitsprogramme und Ausschreibungen werden jährlich regelmäßig zur gleichen Zeit vorbereitet und abgewickelt
- Einreichung von Projektvorschlägen: elektronisch, einmalige Registrierung für beantragende Organisationen
- Vereinfachte Dokumente für Antragstellung und Evaluierung
- Reduktion der Anzahl der “Instrumente”
- Weitgehend 2-stufige Antragsverfahren
- Evaluierung: Verringerung der Kriterien (Qualität, Impact, Implementierung)
- Keine “Kostenmodelle” mehr, Kostenkalkulation entsprechend Richtlinien der Europäischen Kommission und Prinzipien der antragstellenden Organisationen
- Vereinfachung der Vorbereitung des “Grant Agreement” und Reduktion der Zeit bis Abschluss
- Weniger Audit Zertifikate
- Interne Vereinfachungen bei Europäischer Kommission

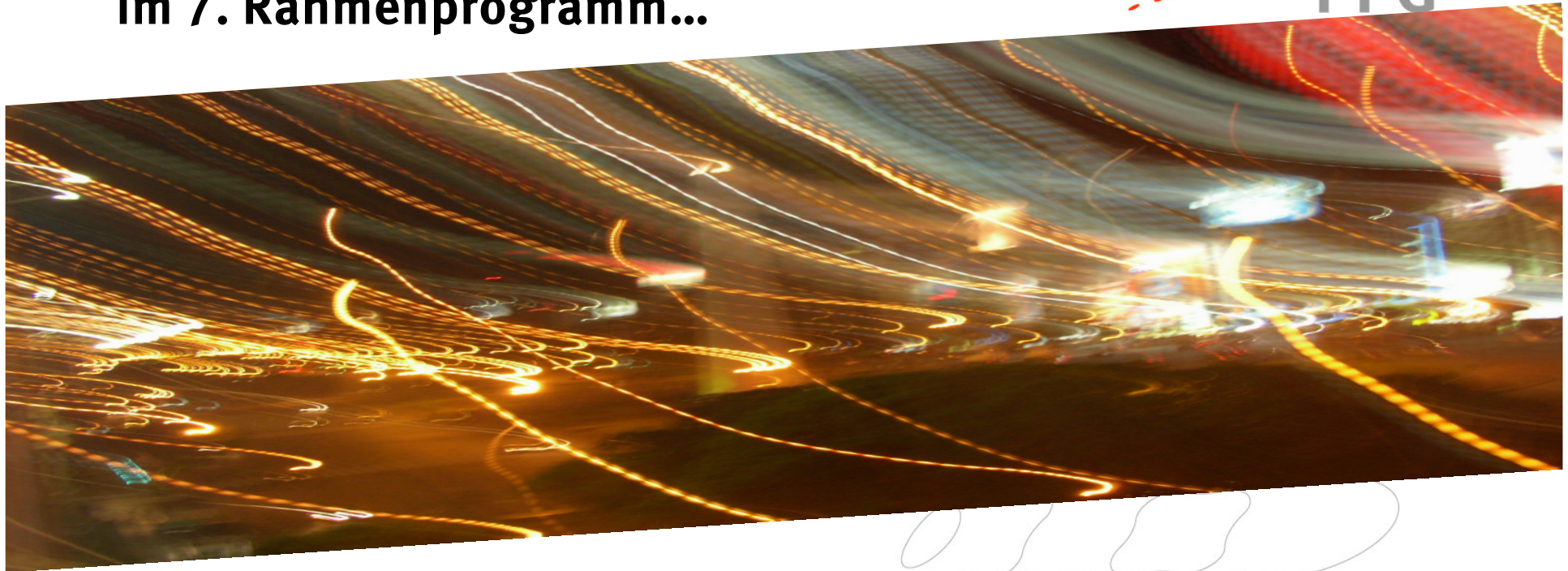
Überblick zu ...



- Forschung & Entwicklung auf europäischer Ebene
- Steiermark im 6. Rahmenprogramm
- Zukunft: das 7. Rahmenprogramm
- **So geht's praktisch los und Services**



Ziele für die österreichische Beteiligung im 7. Rahmenprogramm...



- 40% Unternehmensbeteiligung
- Hohe Beteiligung der österreichischen Universitäten halten:
Kooperationsabkommen ReKo - FFG
- Rückflüsse auf hohem Niveau sichern
- Strategische Orientierung der Beteiligung österr. Organisationen

So geht's weiter...



- Beschlüsse: Wettbewerbsministerrat Dez. 06
- Veröffentlichung der ersten Ausschreibungen:
Ende 06/Anfang 07
- Erforderliche Unterlagen:
 - o Übersicht zum 7. RP, Informationsblätter
 - o in Ausarbeitung: Arbeitsprogramme, Leitfaden, Muster für
“Grant Agreement”
- Potenzielle Partnerorganisationen
- Begleitende Services

Maßnahmen der FFG



Bereich Europäische & Internationale Programme (EIP):

allgemein: Awareness, Information, Beratung, persönliches Coaching für erfolgreiche Beteiligung österreichischer ForscherInnen im 7. RP

konkret:

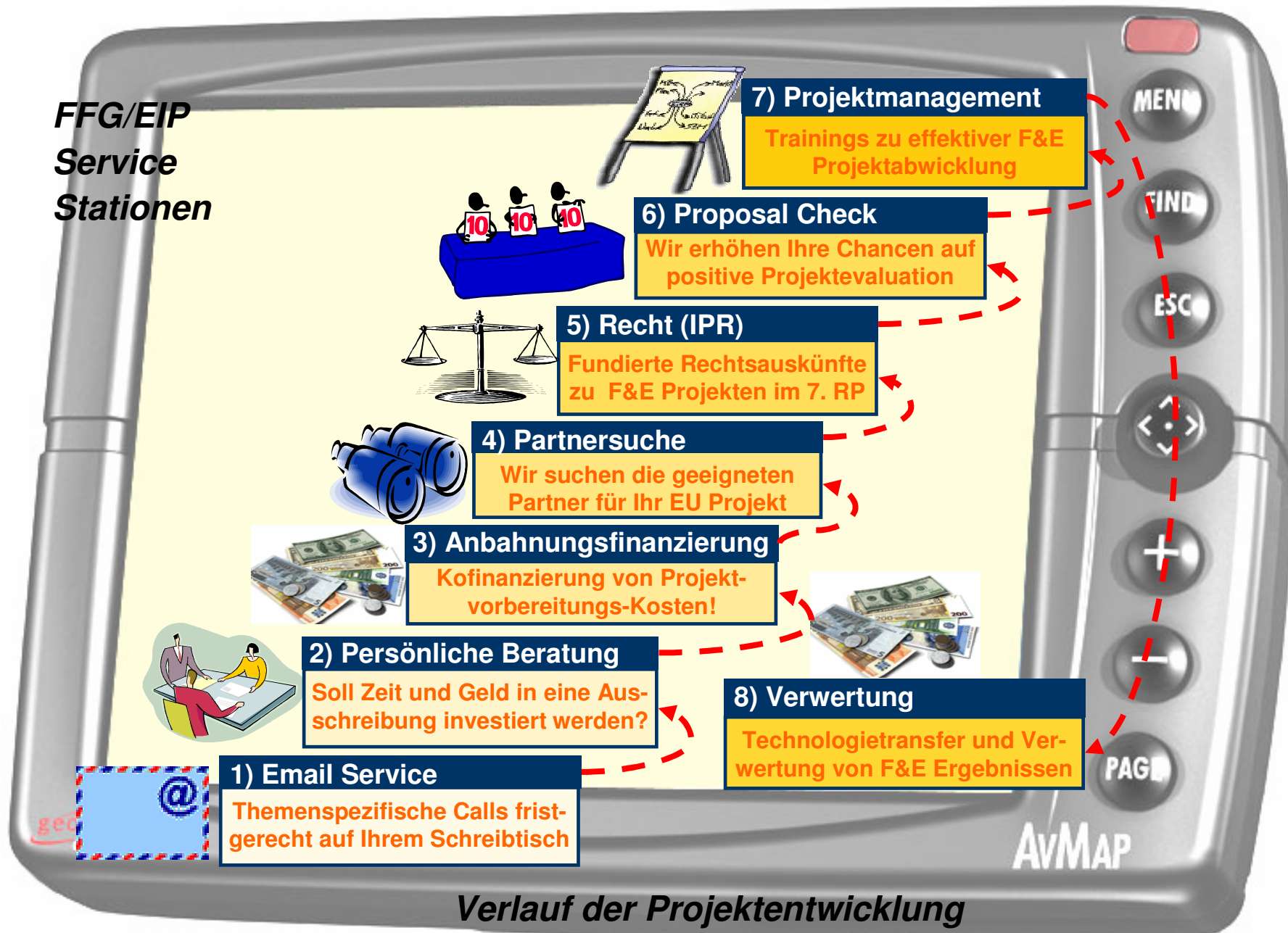
- ✓ Auftaktkampagne zum 7. RP in Österreich
- ✓ Optimierte Betreuungsstruktur für 7. RP in ganz Österreich
- ✓ Maßgeschneiderte Betreuung für besondere Zielgruppen
- ✓ ExpertInnen besonders für KMU relevante Programme
- ✓ Persönliche "Coachings" für EinreicherInnen
- ✓ Anbahnungsfinanzierung neu!
- ✓ Verstärkte zielgerichtete Trainings: "FFG Akademie": ab Dez. 06
- ✓ Neue www zum 7. RP: www.ffg.at/rp7
- ✓ Tutorial für 7. RP: ab Dez. 06
- ✓ Neuer eNewsletter ("Infoservice"): ab Jän. 07

Synergien innerhalb der FFG, Branchen-übergreifend!

oder....FFG/EIP: Ihr GPS durch das 7. RP!



**FFG/EIP
Service
Stationen**





FFG

Kontakt:

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft

www.ffg.at

DI Dr. Sabine Herlitschka, MBA

Bereichsleiterin Europäische & Internationale Programme

sabine.herlitschka@ffg.at